



Medienmitteilung

Zug, 23. Januar 2019

SOV lehnt Zersiedlungs-Initiative ab

Der Vorstand des Schweizer Obstverbandes befürwortet, dass das Kulturland geschützt wird, damit auch in Zukunft Lebensmittel in der Schweiz produziert werden können. Dennoch lehnt er die Zersiedlungs-Initiative ab, da sie zu radikal ist.

Die Initiative unterscheidet in der Landwirtschaft zwischen bodenabhängiger und bodenunabhängiger Produktion. Für Letztere soll es künftig nur noch ausnahmsweise möglich sein, in der Landwirtschaftszone zu bauen. Diese Abgrenzung ist in der Praxis umstritten und schwierig. Konkret bedeutet dies, dass Innovation und der Bau neuer Hallen oder Gewächshäusern auf dem Land stark eingeschränkt werden.

Die Zersiedlungsinitiative will die Siedlungsentwicklung lenken, indem sie die Bauzonen auf die heutigen Flächen beschränkt. Einzonen von Bauland soll nur noch dann möglich sein, wenn eine gleichwertige Fläche in die Landwirtschaftszone zurückgezont wird. Ausserhalb der Bauzone sollen nur Bauten von öffentlichem Interesse und der bodenabhängigen Landwirtschaft erlaubt sein. Das Anliegen der Volksinitiative, Kulturland besser zu schützen, wird begrüsst. Dennoch sind die Forderungen der Jungen Grünen und Umweltverbänden zu radikal und lassen keine Entwicklung mehr zu. Der Vorstand des Schweizer Obstverbandes sagt darum NEIN zur Zersiedlungsinitiative.

Weitere Informationen:

Jimmy Mariéthoz, Direktor

Telefon +41 41 728 68 10, E-Mail jimmy.mariethoz@swissfruit.ch

Beatrice Rüttimann, Kommunikation/Marketing

Telefon +41 41 728 68 30, E-Mail beatrice.ruettimann@swissfruit.ch

www.swissfruit.ch

www.facebook.com/swissfruit

www.instagram.com/swissfruit

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13 000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.